

FONDSNET kooperiert mit Morningstar

FONDSNET baut die Investmentexpertise für seine mehr als 2.000 direkt angeschlossenen Partner weiter aus. Hierzu zählt eine mit Wirkung zum 1. Januar 2015 geschlossene Kooperation mit Morningstar. Die Zusammenarbeit mit dem globalen Marktführer für Fondsresearch erstreckt sich auf zwei Bereiche - die gemeinsame Konzeption einer fondsgebundenen Vermögensverwaltung mit dem Advisory durch Morningstar sowie den Zugang zur Fondsvergleichssoftware Morningstar Advisor Workstation. Mit der Software-Lösung erhalten Vertriebspartner von FONDSNET Zugriff auf mehr als 200 deutschsprachige Berichte des Morningstar Analyst Rating sowie auf das bekannte Morningstar Sterne Rating - mit einem Rabatt von 40 Prozent auf den Listenpreis. Die fondsgebundene Vermögensverwaltung trägt den Namen BN & Morningstar AKTIV Portfolio und wurde von der BN & Partners Deutschland AG in drei Strategievarianten aufgelegt. BN & Partners Deutschland AG ist als Schwesterunternehmen von FONDSNET im Besitz einer Lizenz nach § 32 Kreditwesengesetz (KWG) und beauftragter Vermögensverwalter für das Management. Die Dienstleistungen von Morningstar Investment Management Europe umfassen unter anderem die Portfoliokonstruktion, die Auswahl geeigneter Zielfonds sowie die laufende Überwachung der Strategien. Mit einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens drei, fünf und zehn Jahren decken drei Portfoliovarianten unterschiedliche Risiko- und Ertragsprofile ab.

- Zusammenarbeit bei fondsgebundener Vermögensverwaltung und Fondsvergleichssoftware
- Innovative Lösungen zugeschnitten auf anspruchsvolles Regulierungs- und Kapitalmarktumfeld
- Zukunftsweisendes Preismodell mit Rückerstattung der Bestandsprovisionen an den Anleger

FONDSNET baut die Investmentexpertise für seine mehr als 2.000 direkt angeschlossenen Partner weiter aus. Hierzu zählt eine mit Wirkung zum 1. Januar 2015 geschlossene Kooperation mit Morningstar. Die Zusammenarbeit mit dem globalen Marktführer für Fondsresearch erstreckt sich auf zwei Bereiche – die gemeinsame Konzeption einer fondsgebundenen Vermögensverwaltung mit dem Advisory durch Morningstar sowie den Zugang zur Fondsvergleichssoftware Morningstar Advisor Workstation. Mit der Software-Lösung erhalten Vertriebspartner von FONDSNET Zugriff auf mehr als 200 deutschsprachige Berichte des Morningstar Analyst Rating sowie auf das bekannte Morningstar Sterne Rating – mit einem Rabatt von 40 Prozent auf den Listenpreis.

Die fondsgebundene Vermögensverwaltung trägt den Namen BN & Morningstar AKTIV Portfolio und wurde von der BN & Partners Deutschland AG in drei Strategievarianten aufgelegt. BN & Partners Deutschland AG ist als Schwesterunternehmen von FONDSNET im Besitz einer Lizenz nach § 32 Kreditwesengesetz (KWG) und beauftragter Vermögensverwalter für das Management. Die Dienstleistungen von Morningstar Investment Management Europe umfassen unter anderem die Portfoliokonstruktion, die Auswahl geeigneter Zielfonds sowie die laufende Überwachung der Strategien. Mit einem empfohlenen Anlagehorizont von mindestens drei, fünf und zehn Jahren decken drei Portfoliovarianten unterschiedliche Risiko- und Ertragsprofile ab.

Das globale Anlageuniversum der BN & Morningstar AKTIV Portfolios umfasst die Anlageklassen Aktien- und Anleihenfonds sowie Fonds, die in alternative Anlagen investieren. Die Vermögensverwaltung eröffnet neue Möglichkeiten in der professionellen und nachhaltigen



Kundenberatung. Sie bildet zugleich die erste Anlagelösung von Morningstar Investment Management Europe ab, die für die Zielgruppe der unabhängigen Finanzberater in Deutschland angeboten wird und nicht versicherungsgebunden ist. Zudem bietet sie ein innovatives und transparentes Preismodell, das den Anforderungen der europäischen Finanzmarktrichtlinie MiFid II bereits heute, das heißt vor der Umsetzung in deutsches Recht im Jahr 2017, entspricht. So werden beispielsweise sämliche Vermittlungsfolgeprovisionen, die aus der Verwaltung der Zielfonds entstehen, dem Anleger zurückerstattet.

Georg Kornmayer, Geschäftsführer der FONDSNET Vermögensberatung & -verwaltungs GmbH: "Wir freuen uns sehr, mit Morningstar als Weltmarktführer für Fondsresearch zusammenzuarbeiten. Die neue fondsgebundene Vermögensverwaltung ist ein weiterer Baustein, damit unsere Partner auch in Zukunft effizient und rechtssicher beraten können."

Hierzu auch Michael Weisz, Investment Consultant bei FONDSNET: "Der Alltag unabhängiger Finanzberater wird derzeit vor allem durch erhebliche Veränderungen auf der regulatorischen Seite sowie ein immer komplexeres Kapitalmarktumfeld bestimmt. Mit dem BN & Morningstar AKTIV Portfolio möchten wir den FONDSNET-Partnern Anlagelösungen an die Hand geben, um diese Herausforderungen zu meistern."

Das BN & Morningstar AKTIV Portfolio in den Varianten Stabilität, Balance und Dynamik steht FONDSNET-Partnern mit einer Erlaubnis nach § 34 f Gewerbeordnung (GewO) ab Februar 2015 zur Verfügung. Die Mindestanlage pro Variante beträgt 10.000 Euro.

Pressekontakt:

Michael Sylvester

Telefon: +49 (69) 24 75 127 74 Telefax: +49 (69) 24 75 127 66 E-Mail: presse@fondsnet.de

FONDSNET Steinstr. 33 50374 Erftstadt

Tel: +49 (22 35) 95 66 10 Fax: +49 (22 35) 95 66 11 E-Mail: info@fondsnet.de Web: www.fondsnet.de

Über FONDSNET:

Die FONDSNET Vermögensberatung & -verwaltungs GmbH wurde ab 1995 als Vermittlungsgesellschaft und Großhändler für Investmentfonds in Erftstadt bei Köln gegründet und zählt gemessen am Bestandsvolumen von über 10 Mrd. Euro zu den größten unabhängigen Maklerpools Deutschlands. Neben Wertpapierfonds bietet FONDSNET seinen mehr als 2.000 direkten Geschäftspartnern Infrastrukturdienstleistungen in den Sparten Assekuranz, geschlossene Investmentvermögen, Finanzierungen und Immobilien an. Das Unternehmen beschäftigt 50 Mitarbeiter und entwickelt weiterhin maßgeschneiderte Lösungen für Banken, Versicherungsgesellschaften und andere Finanzdienstleister. FONDSNET agiert in einem gemeinsamen Verbund mit dem Vermögensverwalter BN & Partners Deutschland AG sowie dem Haftungsdach BN & Partners Capital AG, die beide zusammen ein betreutes Volumen von 1,2 Mrd. Euro erreichen.



FONDSNET